

#### Spielbericht zum 4. Freundschaftsspiel von Team-Wien

Unser letztes Freundschaftsspiel (gegen SK Auhof) ist nicht einmal 10 Tage her, aber wir haben uns ja viel für die Meisterschaft vorgenommen. Und außerdem war das Rückmatch gegen die Mannschaft von DONAUKRAFT schon im Mai geplant. Also machten wir uns auf um den starken Gegner vom Mai zu bezwingen. Es sollte beim Wollen bleiben.

Die Begegnung Donaukraft gegen Team-Wien:

Nachdem sich DONAUKRAFT gegenüber Mai nochmals verstärkt hatte, diesmal sogar mit einem FM, war uns schon gewiss, dass eine Vielzahl der Punkte sicher beim Gegenüber landen wird. Das Spiel selbst wurde wieder mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten pro Spieler für die gesamte Partie durchgeführt. Der Kampf begann, bis auf ein Brett, nahezu pünktlich, 9 Bretter waren gefordert und mancher Kampf sollte in den letzten Minuten entschieden werden.

Die Ergebnisse auf unserer Seite waren nicht berauschend, aber der ELO-Vergleich hinkt mit durchschnittlich 300 Punkten ja auch ein bisschen. Ein einziges Brett konnte sich gegen die Übermacht von DONAUKRAFT durchsetzen. Und das war unser Goran, mit dem ich eigentlich gar nicht gerechnet hatte. Aber er wollte unbedingt spielen und nachträglich betrachtet bin ich heilfroh über seine Wünsche. Auf den vorderen Bretter regnete es Niederlagen bis auf das Spitzenbrett. Dort kämpften sich Egor und FM Plank gegenseitig nieder und die Partie endete in einem Remis, beide Kontrahenten mit ungefähr 1 Minute auf der Uhr. Das Remis lässt auch hoffen, dass die Meisterschaft mit ihm etwas entspannter sein wird. Auch Manfred Aumann konnte mit einem Dauerschach seinen Gegner von 1955 ELO in ein Remis verwickeln. Und wie schon beim letzten Mal war Johann Prochaska mit einem Minus von fast 400 ELO-Punkte erfolgreich und konnte uns ein Remis erspielen.

Auf der Seite von Donaukraft war jener am erfolgreichsten, der schon später ins Rennen ging, weil unser Mann direkt von der Arbeit kam. Albadri Abd Al Sattar fuhr seinen Sieg in Rekordzeit ein. Aber auch Fröschl Felix hatte nach einem harten Kampf gegen Leo bald seine Nase vorne. Aber dennoch wurde der Erfolg von Donaukraft mit einem satten 6½:2½-Erfolg ziemlich bestätigt.

Vielen lieben Dank an **Ing. Joachim Salamon** und sein Team.

Wir wünschen Donaukraft noch viel Erfolg in der kommenden Saison.

Nun noch ein paar Worte in eigener Sache:

Wir möchten nochmals andere Mannschaften aufrufen, die Sommerpause dazu zu nutzen, um die Spielstärke der gesamten Mannschaft für die nächste Saison zu wappnen. Es muss nicht nur Team-Wien ein Gegner sein, auch wollen wir andere Vereine/Betriebe anstacheln, es ebenso zu tun, wir wollen damit nicht nur Team-Wien etwas weiterbringen, sondern auch den Schach jenseits der Meisterschaft etwas beleben.

Harald Hager  
Team-Wien

Wien, am 29. Sept. 2007

Beilage: Spielergebnis

Ort: Gasthaus Pikner

## SPIELBERICHT - FREUNDSCHAFTSWETTKAMPF

Datum: **26.09.2007**



### Aufstellung

Heim: <b>DONAUKRAFT</b>					Gast: <b>TEAM-WIEN</b>	
Name	ELO	Ergebnis Brett			ELO	Name
FM Plank Franz	2278	½	1	½	0	Pavlov Egor
Fröschl Felix	2180	1	2	0	1844	Wurzenberger Leopold
Fabisch Christian Dr.	2167	1	3	0	1802	Mohamadi-Zaafrani Masoud
Albadri Abd Al Sattar	2120	1	4	0	1759	Hakobyan Louis
Huber Adolf	2004	1	5	0	1698	Köllner Franz-Josef
Salamon Joachim Ing.	1955	½	6	½	1653	Aumann Manfred Dr.
Harca Barbara	1819	½	7	½	1431	Prochaska Johann Mag.
WMK Molnar Monika	1801	1	8	0	1349	Zampach Peter Mag.
Steiger Raimund	1553	0	9	1	1485	Zikic Goran
		6½	:	2½		

Mannschaftsführer: **Joachim Salamon**

Mannschaftsführer: **Harald Hager**